

30. SCHWEIZERMEISTERSCHAFTEN

Art. 30 Allgemeines

Die Schweizermeisterschaften werden jährlich in folgenden Disziplinen ausgetragen:

- Einzel
- Doppel

Art. 31 Teilnahme

Art. 31.1 Teilnahmeberechtigt sind alle Spieler, die im Besitz einer Schweizer Lizenz sind und die sich bei den Sektions- Meisterschaften qualifiziert haben.

Art. 31.2 Die zugeteilten Kategorien in den Qualifikationsturnieren werden für die Schweizer-Meisterschaften übernommen.

Art. 31.3 Anzahl Qualifizierte pro Sektion

Art. 31.3.1 Für jede Disziplin ist die Totalanzahl Qualifizierter pro Sektion proportional zu der Anzahl lizenzierter Mitglieder pro Sektion, gemäss der offiziellen Liste per 30 Juni der vorherigen Saison.

Art. 31.3.2 Für jede Disziplin ist das Minimum der Qualifizierten wie folgt vorgeschrieben: 2 bei den Damen und 3 bei den Herren.

Art. 31.3.3 Für jede Disziplin wird die Totalanzahl qualifizierter Damen & Herren pro Sektion durch den Sportpräsidenten SB vor dem 30 November der laufenden Saison kommuniziert.

Art. 31.3.4 Die Sportpräsidenten der Sektionen definieren die Anzahl Qualifizierter pro Kategorie proportional zu der Anzahl Teilnehmer pro Kategorie an den Qualifikationsturnieren.

Art. 31.3.5 Die Sportpräsidenten der Sektionen kommunizieren die Liste ihrer Qualifizierten pro Kategorie und Disziplin bis am 31 Januar.

Art. 32 Qualifikations-Turniere

Art. 32.1 Organisation

Die Sektionen haben freie Wahl und sind verantwortlich betreffend Modus, Daten und Organisation der Qualifikations-Turniere, unter Berücksichtigung der Art. 32.2 & 32.3.

Art. 32.2 Daten

Die Qualifikations-Turniere müssen in der gleichen sportlichen Saison ausgetragen werden wie die Schweizermeisterschaften.

Das Ende dieser Turniere muss vorher oder übereinstimmend sein mit dem End-Datum, welches im offiziellen Kalender für die Sektionsmeisterschaften definiert ist.

Art. 32.3 Qualifikations-Basis

Folgende Minimums müssen erfüllt werden für eine gültige Qualifikation:

- 8 Spiele für Doppel
- 12 Spiele für Einzel

Art. 33 **Kategorien**

Art. 33.1 Die offiziellen Kategorien per 30. Juni sind gültig.

Art. 33.2 Qualifikations-Turniere, die vor dem 1. Januar ausgetragen werden

Spieler, die per 30. Juni keiner offiziellen Kategorie angehören, werden in der Kategorie eingeteilt, die dem Schnitt ihrer ersten 8 Spiele dieses Qualifikations-Turniers entspricht.

Art. 33.3 Qualifikations-Turniere, die nach dem 1. Januar ausgetragen werden

Art. 33.3.1 Spieler, die per 30. Juni keiner offiziellen Kategorie angehören, werden in der Kategorie eingeteilt die ihrem Schnitt per 31. Dezember entspricht, vorausgesetzt sie haben mindestens 20 Spiele.

Art. 33.3.2 Spieler, die nicht mindestens 20 Spiele per 31. Dezember haben, werden in der Kategorie eingeteilt, die dem Schnitt ihrer ersten 8 Spiele dieses Qualifikations-Turniers entspricht.

Art. 33.4 Es ist den Spielern erlaubt, die Qualifikations-Turniere in einer höheren Kategorie auszutragen, sie müssen dies jedoch schriftlich beantragen beim Sportpräsident ihrer Sektion bevor diese Turniere angefangen haben.

Falls dies eintrifft, so gilt dieser Antrag zwingend für beide Disziplinen.

Art. 34 **Schweizermeisterschaften Einzel**

Art. 34.1 Die Schweizermeisterschaften Einzel werden in zwei Phasen ausgetragen:

➤ regionale Qualifikationen

➤ ein nationales Finale

Art. 34.2 Regionale Qualifikationen

Art. 34.2.1 Regionale Qualifikationen pro Kategorie werden gleichzeitig in der Deutschschweiz und in der Welschschweiz ausgetragen.

Art. 34.2.2 Die Spieler absolvieren 9 Spiele, in 3 Serien von 3 Spielen, amerikanisches System.

Art. 34.2.3 Die 5 Bestplatzierten aus den Kategorien DB, HB und HC jeder Region, sind für das Finale der Schweizer Meisterschaften qualifiziert.

Art. 34.2.4 Bei Unentschieden ist die kleinere Differenz über die 9 Spiele massgebend.

Bei erneutem Unentschieden ist die kleinere Differenz über die 3 Serien massgebend.

Art. 34.3 Finals

Art. 34.3.1 Die 10 Finalisten pro Kategorie DB, HB und HC, absolvieren 9 Spiele nach Petersen-System (Fängt bei 0 an)

Die Kategorien DB, HB & HC spielen das Finale am gleichen Wochenende wie das erste Halb-Finale der Kategorien DA & HA.

Art. 34.3.2 Pro gewonnenem Spiel gibt es einen Bonus von 10 Pins, bei Unentschieden beträgt dieser Bonus 5 Pins.

Art. 34.4 Schweizermeisterinnen und Schweizermeister

Art. 34.4.1 Schweizermeisterinnen und Schweizermeister werden diejenige Spielerinnen und Spieler DB, HB und HC, die nach den 9 Spielen inkl. Bonus am meisten Pins erspielt haben.

Art. 34.4.2 Bei Unentschieden ist das Scratch-Ergebnis massgebend.

Bei weiterem Unentschieden ist die direkte Begegnung der zwei betroffenen Spielerinnen oder Spieler massgebend.

Art. 34.4.3 Nach den regionalen Qualifikation sind die 18 besten DA (9 Deutsch Schweiz + 9 Welsch Schweiz) und die 36 besten HA (18 Deutsch Schweiz + 18 Welsch Schweiz) qualifiziert für den Halb-Finale. Das in 2 Serien von 12 Spielen durchgeführt wird. Je eine Serie in der jeweiligen Region. Die 10 Besten DA und HA, nach dem Halb-Finale, Spielen weitere 9 Spiele Petersen, wie in den anderen Kategorien. (die Resultate aus dem Halb-Finale werden aber mitgenommen). Das Finale der Kategorien DA & HA findet am gleichen Wochenende statt, wie die 2. Serie des Halb-Finals.

Ein Bonus von 30 Pins pro gewonnenes Spiel und 15 für ein Unentschieden.

Art. 34.4.4 Schweizermeisterin und Schweizermeister der Kategorien DA & HA nach den 33 Spielen (Halb-Finale und Finale), vertreten unseren Verband am European Cup of Champions.

Falls die Schweizermeisterin oder der Schweizermeister Ausländer ist, wird die Schweiz am Europa-Cup der Champions durch die Schweizer Spielerin oder den Schweizer Spieler mit der besten Klassierung vertreten.

Art. 34.4.5 Die Schweizermeister der Kategorien A sind automatisch für die regionalen Qualifikationen der nächsten Saison qualifiziert.

Art. 35 Schweizermeisterschaften Doppel

Art. 35.1 Die Schweizermeisterschaften im Doppel werden in zwei Phasen ausgetragen:

- Ausscheidungen
- Ein Final pro Kategorie

Art. 35.2 Ein Doppel kann aus Spielern von verschiedenen Clubs bestehen.

Art. 35.3 Wenn 2 Spieler eines Doppels in verschiedenen Kategorien sind, so ist dieses Doppel in der höchsten Kategorie klassiert.

Art. 35.4 Der Ersatz eines Spielers ist nicht gestattet.

Sofern ein Spieler wegen Krankheit oder Verletzung abwesend ist, muss das Doppel ganz durch ein anderes Doppel in der gleichen Kategorie und aus der gleichen Sektion ersetzt werden.

Art. 35.5 Ausscheidungen

Art. 35.5.1 Die Doppel tragen 8 Spiele nach amerikanischer Spielart aus, d.h. 2 Serien mit je 4 Spielen.

Art. 35.5.2 Die 8 besten Doppel pro Kategorie sind für den Final qualifiziert.

Art. 35.5.3 Bei Unentschieden ist die kleinere Differenz über die 8 Spiele des Doppels massgebend.

Bei erneutem Unentschieden ist die kleinere Differenz über die 2 Serien des Doppels massgebend.

Art. 35.6 Finals

Art. 35.6.1 Die 8 besten Doppel pro Kategorie absolvieren 7 Spiele nach System Petersen.

Art. 35.6.2 Pro gewonnenem Spiel gibt es einen Bonus von 20 Pins, bei Unentschieden beträgt dieser Bonus 10 Pins.

Art. 35.7 Schweizermeister

Art. 35.7.1 Schweizermeister werden die Doppel, die nach 15 Spielen die höchste Pinzahl in jeder Kategorie erreicht haben, Bonus inbegriffen.

Art. 35.7.2 Bei Unentschieden entscheidet das Resultat ohne Bonus.
Bei weiterem Unentschieden entscheidet die direkte Begegnung.

Art. 36 Finanzierung

Der an Swiss Bowling geschuldete Betrag von maximal CHF 12'000.- wird proportional durch die Sektionen getragen, gemäss ihrer zugeteilten Anzahl Qualifizierter (siehe Art. 31.4.2).